

## **GERMAN B - STANDARD LEVEL - PAPER 1** ALLEMAND B – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 1 **ALEMÁN B – NIVEL MEDIO – PRUEBA 1**

Wednesday 12 November 2014 (morning) Mercredi 12 novembre 2014 (matin) Miércoles 12 de noviembre de 2014 (mañana)

1 h 30 m



Examination code Code de l'examen Código del examen

8	8	1	4	_	2	2	4	6
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Candidate session number Numéro de session du candidat Número de convocatoria del alumno

			П		
			П		i .
			П		i
			П		i .
			П		i
			_		

#### QUESTION AND ANSWER BOOKLET - INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your session number in the boxes above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the paper 1 questions.
- Refer to the text booklet which accompanies this booklet.
- Answer all of the questions in the boxes provided. Each question is allocated [1 mark] unless otherwise
- The maximum mark for this examination paper is [45 marks].

### LIVRET DE QUESTIONS ET RÉPONSES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Écrivez votre numéro de session dans les cases ci-dessus.
- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient toutes les questions de l'épreuve 1.
- Référez-vous au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Répondez à toutes les questions dans les cases prévues à cet effet. Sauf indication contraire, chaque question vaut [1 point].
- Le nombre maximum de points pour cette épreuve d'examen est [45 points].

#### CUADERNO DE PREGUNTAS Y RESPUESTAS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- Escriba su número de convocatoria en las casillas de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la prueba 1.
- Consulte el cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Conteste todas las preguntas en las casillas provistas. Cada pregunta vale [1 punto] salvo que se indique lo contrario.
- La puntuación máxima para esta prueba de examen es [45 puntos].



# TEXT A — LIEBE UND FREUNDSCHAFT

Lese	n Sie	den Text und beantworten Sie die folgende Frage.
1.	Wo	kann man so einen Text finden?
	A. B. C. D.	In einer Speisekarte In einem Magazin In einer Schülerzeitung In einer Handy-Gebrauchsanweisung
Die <sub>.</sub>	folgen	nden Fragen beziehen sich auf <b>Abschnitt •</b> des Textes.
2.	Wel	cher der folgenden Sätze beschreibt den Abschnitt "Sie sucht sie" am besten?
	A. B. C. D.	Sie sucht ein Haustier. Sie sucht ein neues Hobby. Sie sucht eine Tanzpartnerin. Sie sucht einen Parkettboden.
3.	Wor	auf wartet die Verfasserin dieses Textes?
Die.	folgen	nden Fragen beziehen sich auf <b>Abschnitt ②</b> des Textes.
4.	Wel	che der folgenden Eigenschaften hat der Mann?
	A. B. C. D.	Modern Ordnungsliebend Geizig Selbstständig
5.	Wel	che der folgenden Eigenschaften sollte die Frau haben?
	A. B. C.	Faszinierend Gebildet Vollschlank



Vollschlank Durchtrainiert

D.

6.	Was hat der Verfasser dieses Textes mit der gesuchten Frau für Pläne? Er will					
	A. einen Strandurlaub machen.  B. eine Radtour machen.  C. ein Haus bauen.  D. neue Horizonte entdecken.					
7.	Wie will der Verfasser des Textes sicherstellen, dass die beiden Zeit haben sich langsam kennenzulernen?					
	<ul> <li>A. Er wird nicht weit von ihr eine Unterkunft finden.</li> <li>B. Sie wollen zusammen handarbeiten.</li> <li>C. Sie wird im Hotel wohnen.</li> <li>D. Beide wollen einen Fitnessraum besuchen.</li> </ul>					
Die j	folgenden Fragen beziehen sich auf <b>Abschnitt 3</b> des Textes.					
8.	Wie kann man ein Inserat mit E-Chiffre beantworten?					
9.	Woran sollte man bei einer Email denken?					
10.	Was könnte passieren, wenn man einen Brief schickt?					



## TEXT B — DIE LESEMASCHINE

Beantworten Sie die folgenden Fragen oder schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

11.	Was erklärt die Verfasserin in diesem Text?					
	A.	Wie Bilder gemalt werden				
	B.	Wie Texte geschrieben werden				
	C.	Wie wir für die Schule lernen				
	D.	Wie das Gehirn beim Lesen funktioniert				
12. Warum hört die Autorin auf, die Wörter im Text zu verdrehen?						
13.	Was	macht unser Gehirn, ohne dass wir es merken?				

Schreiben Sie in die folgende Tabelle, worauf sich die unterstrichenen Wörter beziehen.

Im Satz	bezieht sich das Wort	auf
Beispiel: leitet <u>es</u> diese Information (Zeile 13)	"es"	das Gehirn
14. <u>den</u> Du auch zum Sprechen nutzt (Zeile 14)	"den"	
15. <u>Das</u> hilft Dir (Zeile 15)	"Das"	
<b>16.</b> in <u>dem</u> Bilder entstehen (Zeile 16)	"dem"	
17. der mit seinem Besen (Zeile 17)	"seinem"	



Die J	folgenden Fragen beziehen sich auf <b>Zeilen 18–25</b> .
18.	Warum liest man im Internet viel weniger aufmerksam? Nennen Sie eine der Möglichkeiten.
19.	Was ist die Reaktion des Gehirns auf das Überangebot von Information?
20.	Was ist die Gefahr für denjenigen, der häufig surft?
21.	Was ist der Vorteil der gedruckten Medien?



# TEXT C — GESTRANDET AN GLEIS 6

Beantworten Sie die folgenden Fragen oder schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

22.	Welche <b>zwei</b> Dinge können Hilfesuchende am Bahnhof Dortmund bekommen? Es müssen beide genannt werden.
23.	Was deutet darauf hin, dass der Mann, mit dem Klaudia Schmidt spricht, ziemlich am Ende ist?
24.	"Aus der Therapie bin ich geflogen" (Zeile 7) bedeutet, dass der Mann
	A. in Behandlung war.  B. aus seinem Hotel geworfen wurde.  C. seinen Job verloren hat.  D. ungern fliegt.
25.	Warum will der Mann nach Bochum?
26.	"Gedankenverloren" (Zeile 10) bedeutet, dass der Mann
	A. keine Orientierung mehr hat. B. an etwas anderes denkt. C. all sein Eigentum verloren hat. D. von einem Wintermantel träumt.
27.	Warum gibt Klaudia Schmidt dem Mann keine unbenutzte Fahrkarte?



28.	Wie reagiert der Mann auf die Hilfe?					
29.	Die Bahnhofsmission in Dortmund					
	<ul><li>A. hat zwei bezahlte Mitarbeiter.</li><li>B. hat 35 freiwillige Helfer.</li><li>C. hat 37 Missionare.</li></ul>					

D. freut sich immer über Besuch.



Hier finden Sie eine Zusammenfassung des Textabschnittes von **Zeilen 19–33**. Es gibt einige Lücken, die Sie mit Wörtern aus dem Text füllen sollten. Schreiben Sie das Wort auf die Linie neben der entsprechenden Zahl.

Bald nachdem der Mann gegangen ist, [-X-] vor den Mitarbeitern der Bahnhofsmission eine weitere Hilfesuchende. Ihre Frisur kann ihr Gesicht nicht [-30-], sodass man deutlich sehen kann, dass sie geweint hat. Sie versteht weder Deutsch noch Englisch, also geht Klaudia Schmidt erstmal mit ihr zum Kaffeetrinken. Irgendwann wird durch wenige englische Worte und Gesten deutlich, dass diese Frau bestohlen wurde, als sie [-31-]. Klaudia bleibt [-32-] und spricht auf Deutsch mit der Frau, obwohl sie weiß, dass sie nicht verstanden wird. Schließlich findet sie Busfahrkarten aus der Slowakei, weiß aber dadurch immer noch nicht, wie die Frau in dieser Bahnhofsmission [-33-] ist.

Beis	piel: [-X	-]steht
30.	[-30-]	
31.	[-31-]	
32.	[-32-]	
33.	[-33-]	



## TEXT D — HÖRT AUF ZU VERSCHWENDEN!

In diesem Text fehlen die Fragen des Interviewers. Finden Sie in der Liste unten rechts diejenigen Fragen, die zu den jeweiligen Lücken im Text passen, und schreiben Sie den entsprechenden Buchstaben in das Kästchen.

Beispiel: [-X-] D

- **A.** Warum gibt es in Afrika andere Probleme als in Deutschland?
- **B.** Sollen wir auf öffentliche Verkehrsmittel verzichten?
- C. Warum kämpfen die Länder nicht gemeinsam dagegen?
- D. Was halten Sie von solchen Treffen wie der 18. Klimakonferenz im Dezember?
- **E.** Was sollte denn passieren?
- **F.** Wir sollen ohne Autos leben?
- **G.** Sind Sie der Ansicht, dass Klimakonferenzen gleichzeitig in verschiedenen Ländern stattfinden sollten?
- **H.** Muss Deutschland sparen?

Sind die folgenden Aussagen, die sich auf **Zeilen 1**–7 beziehen, richtig oder falsch? Kreuzen Sie [X] das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort. Um einen Punkt zu bekommen, sind beide Teile der Antwort notwendig.

		RICHTIG	FALSCH
Beisp	piel: Spezialisten aus der ganzen Welt unterhalten sich über das Problem.	X	
	Begründung: beraten Fachleute aus der ganzen Welt		
37.	Diese Beratungen sind, nach Meinung von Harald Welzer, sehr sinnvoll.		
	Begründung:		
38.	Unser Leben muss so weitergehen wie bisher, fordert Harald Welzer.		
	Begründung:		
39.	Die Organisation und Durchführung solcher Konferenzen belasten die Umwelt noch zusätzlich.		
	Begründung:		



Die folgenden Fragen beziehen sich auf **Zeilen 9–15**. Finden Sie unten rechts dasjenige Wort, mit dem man die Wörter aus dem Text links sinnvoll ersetzen könnte.

Beis	piel: Überfluss (Zeile 11)	F	Α.	Überschwemmung				
			B.	zusätzlich				
40.	außerdem (Zeile 12)		C.	zerstört				
41.	orzonat (Zaila 12)		D.	verursacht				
41.	erzeugt (Zeile 13)		E.	beantragen				
42.	herbeigeführt (Zeile 14)		F.	Reichtum				
			G.	trotzdem				
43.	veranstalten (Zeile 14)		Н.	produziert				
			I.	verpasst				
			J.	organisieren				
			ı					
Die j	folgenden Fragen beziehen si	ch auf <b>Z</b> e	eilen 17	7–23.				
44.	Wie kann man sehr viele Abgase vermeiden?							
45.	15. Was gibt es in unseren Städten wegen der vielen Autos im Moment nicht? Nennen Sie eine der beiden Möglichkeiten.							



Please do not write on this page.

Answers written on this page will not be marked.

Veuillez ne pas écrire sur cette page.

Les réponses rédigées sur cette page ne seront pas corrigées.

No escriba en esta página.

Las respuestas que se escriban en esta página no serán corregidas.



12FP12